

	<p>Object: Detail Treppenstufe "Sanduhr", jüdischer Friedhof Bendorf</p> <p>Museum: Sayner Hütte mit Kunstgussgalerie In der Sayner Hütte 4 56170 Bendorf-Sayn +49 2622 / 984955-0 (-12) info@saynerhuetten.org</p> <p>Collection: Fotografie</p> <p>Inventory number: 7.0976</p>
--	---

Description

Schwarzweißfotografie. Dieses Bild zeigt eine Nahaufnahme der dritten Treppenstufe des im Jahre 1913 entstandenen Aufganges zum jüdischen Friedhof in Bendorf. Der Jüdische Friedhof in Bendorf wurde um das Jahr 1700 angelegt. Er liegt östlich der Stadt im Wenigerbachtal und ist ein geschütztes Kulturdenkmal. Der Friedhof wurde in der Zeit des Nationalsozialismus und auch im Jahr 1999 geschändet. Auf dem 7032 m² großen Friedhof sind noch 116 Grabsteine erhalten.

Auf dieser Treppenstufe befindet sich in Mosaiktechnik aus weißen Steinen gelegt das jüdische Symbol, die Sanduhr.

Sie ist ein Symbol für das Zerrinnen von Zeit im Allgemeinen und speziell für den Ablauf der Lebenszeit und für die Vergänglichkeit allen Lebens.

Basic data

Material/Technique: Papier / Fotografie
Measurements: 180 x 125 mm

Events

Created	When	1913
	Who	
	Where	Judenfriedhof Bendorf
[Relationship to location]	When	
	Who	

	Where	Bendorf am Rhein
[Relationship to location]	When	
	Who	
	Where	Judenfriedhof Bendorf
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Jewish people
	Where	

Keywords

- Judaism

Literature

- Schabow, Dietrich (1979): Zur Geschichte der Juden in Bendorf. Bendorf